Presseinformation

6. Juni 2011

Bundesjugendredewettbewerb in Wien

Zweimal Silber für Niederösterreich

Einen großen Erfolg konnte Niederösterreich beim Bundesjugendredewettbewerb in Wien erzielen. Der Schüler Maximilian Kriz vom Bundesgymnasium Krems in der Piaristengasse konnte in der Kategorie „Klassische Rede" mit dem Thema „Jugend-Macht-Politik" den zweiten Patz erreichen. Ebenfalls die Silbermedaille errang Thomas Hinterhofer vom privaten Gymnasium der Englischen Fräulein St. Pölten in der Kategorie „Spontanrede" zum Themenbereich „Jugend und Familie".

„Wir sind stolz auf das Engagement, Wissen und Können unserer Jugendlichen. Die beiden Podestplätze zeigen eindrucksvoll, dass die jungen Menschen in Niederösterreich mehr als begabt sind", freut sich Jugend-Landesrat Karl Wilfing über das ausgezeichnete Abschneiden der niederösterreichischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Redewettbewerb.

Beim Bundesjugendredewettbewerb traten die in den neun Länderbewerben gekürten Landessieger der 8. Schulstufen, Polytechnischen Schulen, Berufsschulen, der Mittleren und Höheren Schulen in den Kategorien „Klassische Rede", „Spontanrede" und „Sprachrohr" (=Teambewerb) gegeneinander an. Die Konkurrenz für die Niederösterreicher war groß, da sich insgesamt rund 70 Bewerber aus allen Bundesländern der Jury stellten.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at